

STADT GÜGLINGEN
Tagesordnungspunkt Nr. 7
Vorlage Nr. 37/2016
Sitzung des Gemeinderats
am 15. März 2016
-öffentlich-
AZ 022.31

Feldwegprogramm 2016 - Sanierungskonzept

Beschlussantrag:

Die Verwaltung stellt den Beschlussantrag entsprechende Angebote zur Sanierung der Feldwege gemäß Auflistung Nr. 1 – 7 einzuholen und dem Gemeinderat zur erneuten Entscheidung vorzulegen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS		
	Anzahl	
Ja-Stimmen		
Nein-Stimmen		
Enthaltungen		

--

Themeninhalt:

In der Sitzung vom 19.01.2016 hat der Gemeinderat um Vorlage eines Sanierungskonzepts für die Feldwege im Jahr 2016 gebeten.

Ende Dezember 2015 im Zuge der jährlichen Ortsbauernversammlung wurde bereits mit dem Vorsitzenden Hans Herzog abgestimmt, dass im Frühjahr 2016 eine Rundfahrt mit Vertretern der Ortsbauern stattfinden wird um abzustimmen welche Feldwege im Jahr 2016 zu sanieren sind.

Diese Rundfahrt hat nun am 01.03.2016 mit dem Vorsitzenden des Ortsbauernverband, Hans Herzog, und zwei weiteren Vertretern der Ortsbauern und der Stadtverwaltung stattgefunden.

Bevor wir Ihnen das Ergebnis der Rundfahrt vorstellen möchten wir für die neuen Gemeinderäte eine kurze allgemeine Information zum Feldwegnetz geben.

Allgemeine Information zum Feldwegnetz:

Das Feldwegnetz der Stadt Güglingen hat eine Länge von ca. 30 km. Es gibt drei Ausbautypen Tragdeckschichten aus Asphalt, Schotterwege und Erdwege. Weite

Strecken des Feldwegnetzes wurden bei den Flurbereinigungen mit einem tragfähigen Unterbau und einer Tragdeckschicht aus Asphalt ausgebaut. Es gibt auch Feldwegabschnitte die ursprünglich als Schotterwege ausgebaut wurden. Diese hat man dann in der Vergangenheit in weiten Teilen einer Oberflächenbehandlung unterzogen um die Lebensdauer der Wege zu verlängern.

Für das Jahr 2016 sind im Verwaltungshaushalt 25.000,00 € bereitgestellt um das Feldwegnetz zu unterhalten bzw. auszubauen. Von den 25.000,00 € stehen nur noch 20.000,00 € an Haushaltsmittel zur Verfügung, da Ende 2015 ein Feldwegabschnitt im Schwenkerstal auf ca. 100 m Länge saniert wurde und die Rechnungsstellung im Jahr 2016 angefallen ist (rund 5.000,00 €).

Die Verwaltung schlägt folgende Wege zur Sanierung vor.

1. Sanierung Randabsenkungen Asphaltfeldweg hinter Rückhaltebecken Katharina-Kepler-Schule in westliche Richtung

Die Sanierung kann im DSK-Verfahren (Dünne Schichten im Kalteinbau) erfolgen.

2. Im Gewann Hirn den sogenannten „Schulweg nach Brackenheim“ im DSK-Verfahren sanieren.
Dieser Feldwegabschnitt ist Gemarkungsübergreifend und wäre mit der Stadt Brackenheim abzustimmen.
3. Schotterfeldweg entlang der L1110 östliche Seite Richtung Kleingartach (Gewann Ob dem Hummelberg) die Unebenheiten mit Schotter ausgleichen und absplitten.
4. Schotterfeldweg in Richtung Hochbehälter Hummelberg mit Schottermaterial ausgleichen und absplitten.
5. Asphaltfeldweg entlang Wurmbach in Richtung Stockheim sind Setzungen vorhanden. Die Setzungen werden mit Asphalt behoben.
6. Sanierung Randabsenkungen Asphaltfeldweg Feldweg in Richtung Reiterhof Faller. Die Sanierung kann im DSK-verfahren erfolgen.
7. Asphaltfeldweg im Kreuzungsbereich Heerweg in Richtung Balzhof sind Schlaglöcher. Dieser Kreuzungsbereich sollte flächig mit Asphalt repariert werden.

Sofern der Gemeinderat der vorgelegten Auflistung zustimmen kann werden entsprechende Angebote eingeholt um dann zu entscheiden in welchem Umfang die Maßnahmen Nr. 1 – 7 in den Jahren 2016 bzw. 2017 umgesetzt werden.

Beschlussantrag siehe Seite 1